

Gemeinde Nachrodt bringt Windräder für Vesperde auf den Weg

Erforderliche Änderung des Flächennutzungsplanes jetzt eingeleitet. Märkischer Kreis drängt. CDU stimmt dagegen

Hohenlimburg/Vesperde. Der Rat der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde hat jetzt die Änderungen des Flächennutzungsplanes im Zusammenhang mit den Windkraftplänen für Vesperde und somit an der Stadtgrenze zu Hohenlimburg auf den Weg gebracht.

Strittig blieb dabei, ob das der richtige Weg ist. Vier Mitglieder der CDU-Fraktion stimmten dagegen. So machte Peter Herbel darauf auf-

merksam, dass die neue Landesregierung hinsichtlich Windkraft offensichtlich einen anderen Weg einschlagen wolle als Rot-Grün.

„Wir wissen, dass ein Koalitionsvertrag kein Gesetz ist, doch wird das auf die Bewilligungspraxis der nachgeordneten Behörden Einfluss nehmen.“ Es sei für die Planung der Vorrangzone viel Geld aus dem Fenster geworfen worden. Herbel: „Die Grundlagen der Planung stim-

men nicht mehr mit den zu erwartenden Änderungen überein, die die Landesregierung beabsichtigt.“

Pläne für acht Wochen ausgelegt

Das sah Susanne Jakoby (SPD) anders, wenn man mit der Union auch „im Grunde einer Meinung“ sei. Wenn man die Änderung jetzt nicht fortführe, „dann droht Feuer frei im gesamten Gemeindegebiet“, zeigte sich die Sozialdemokratin über-

zeugt. Wenn man die Pläne nicht anpasse, müsse man mit „Verspargelung“ rechnen.

Die beabsichtigten Planänderungen sollen nun für eine Dauer von acht Wochen im Nachrodter Rathaus ausgelegt werden. In dieser Zeit können gegen das Vorhaben in seiner neuen Form Einwendungen und Stellungnahmen vorgetragen werden. Seitens der Kommunalpolitik wurde die Hoffnung geäußert, dass

innerhalb dieses doch recht langen Zeitraumes die neuen politischen Rahmenbedingungen für Windräder klarer definiert werden.

Der Kreis drängt darauf, die 10. und 19. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde aufzuheben. Einen entsprechenden Beschluss hat der Rat gefasst. Das Aufheben soll aber erst wirksam werden, wenn die Regelungen der 22. Änderung in Kraft sind.